



01.01.24

1. Korinther 16, 14: Gemeinsam den Bibeltext lesen



Gut zu wissen

Paulus schreibt etwa 54/ 55 n. Chr. diesen Brief an die Gemeinde in Korinth, aber auch an andere Christen, die diesen Brief später noch lesen werden. Durch ihn versucht Paulus die jungen Christen zu ermahnen zu ermutigen und zu korrigieren. Das Wichtigste in diesem Brief ist, dass Paulus daran erinnern will, nicht nur an sich zu denken. Alles was die Christen tun, soll von Jesus bestimmt werden. Die Liebe von Jesus soll auch im Leben der Christen und in ihrem Denken, Handeln und Tun sichtbar werden.



Gruppenaktivität

Lest den Vers und betont jedes Mal ein anderes Wort. Lasst den Vers auf euch wirken. Welche Fragen kommen euch?

Beispiele mit dem Vers nach der GN-Bibel:

Alles, was ihr tut, soll von der Liebe bestimmt sein.

Alles, **was** ihr tut, soll von der Liebe bestimmt sein.

Alles, was **ihr** tut, soll von der Liebe bestimmt sein.

Alles, was ihr **tut**, soll von der Liebe bestimmt sein.

usw.

Was wird euch wichtig dabei? Was ist mit dem jeweiligen betonten Wort genau gemeint?



Fragerunde

- Welche Dinge tust du/ tut ihr mit Liebe (gerne)?
- Nennt Beispiele zu Dingen, die ihr nur ungern, zähneknirschend und mit innerem Widerstand tut bzw. tun müsst.

- Wie kann (die) Liebe mein Tun und Handeln bestimmen und verändern?
- Wer ist dir ein Vorbild dabei?
- Setze statt „der Liebe“ „Jesus“ in den Vers ein. Was fällt dir dabei auf?
- Was wären andere Motive für mein Handeln?
- Wie verändert sich mein Tun je nach unterschiedlichem Motiv bzw. unterschiedlicher Motivation?
- Macht es Sinn, mich (nur) von Liebe bestimmen zu lassen? Begründe deine Meinung.



Impuls

Etwas aus dem eigenen Leben erzählen, wo man etwas aus Liebe getan hat.

Oder

Etwas zum Thema **ALLES AUS LIEBE** erzählen:

Es gibt Dinge, die fallen mir leicht, die tue ich sowieso gerne und mit Liebe. Sie in Liebe zu tun, ist also kein Problem z. B. etwas mit Freunden unternehmen, meinem Hobby nachgehen, nette Nachbarn besuchen...

Aber es gibt eben auch Dinge, die ich nicht gerne und nur mit innerem Widerstand tue: z.B. mein Bett machen, einen Streit klären, den Müll raus bringen, aufräumen, den Dreck wegputzen, bei der Hausarbeit helfen, im Garten das Unkraut jäten und vieles andere mehr.

Alles in Liebe zu tun, fordert mich ziemlich heraus. Dich auch? Was wäre, wenn wir uns heute und auch in den nächsten Tagen dazu herausfordern lassen, bewusst innezuhalten, bevor wir etwas tun.

Was könnte ich heute bewusst einmal aus Liebe tun, was mir schwerfällt? Ich denke an Jesus, dessen Beispiel wir folgen können und den wir für diese Herausforderung um Hilfe bitten können. „Jesus, hilf mir Dinge in Liebe zu tun, die mir schwerfallen. Mit deiner Hilfe kann es gelingen. Hilf mir das, was ich tue, in Liebe zu tun.“ Amen



Sonstiges

In dem Lied „Nur deine Liebe Herr“ geht es darum, dass Gottes Liebe größer, tiefer, weiter ist... als unsere. Und sie hält mich... Das ist ein Geschenk. Von dieser Liebe angesteckt, dürfen wir alles lernen aus Liebe zu tun.

<https://www.youtube.com/watch?v=fMoPI49U4GI>

